



COELAN Primer EP PLUS

Technisches Merkblatt

(Stand: 2018-12-11)

Anwendungsgebiete:

Schnell überarbeitbare Grundierung für mineralische Untergründe, Metall und Holz im Innen- und Außenbereich.

Material kann mit KEMCO FL Spezialfüllstoff gefüllt als Kratz- und Egalisierungsspachtelung oder mit ofengetrocknetem Quarzsand H32 und COELAN Hartfüllstoff als EP Mörtel bzw. Kunstharzestrich angewendet werden.

Farbe / Einstellung:

- blau-transparent

Produkteigenschaften:

- schnell trocknend
- lösemittelfrei
- nahezu geruchslos
- gute Haftvermittlung
- mit systembezogenen Füllstoffen füllbar
- 2-komponentig
- Basis: Epoxidharz

Gebindegröße:

5 kg Kombigebinde

Materialverbrauch:

- ca. 300 - 500 g/m² (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes)
- ca. 100 g/m² als Klebeschicht für Spachtelbeläge im Aufkantungsbereich (nur im Innenbereich)

Lagerung:

Lagerstabilität: 24 Monate

In verschlossenen Originalgebinden in trockenen Räumen bei Temperaturen zwischen +5°C und +25°C lagern. Direkte Sonneneinwirkung und Frost vermeiden! Für eine optimale Verarbeitung ist es ratsam, das Material vor Gebrauch ca. 24 h bei Raumtemperatur zu lagern. Anbruchgebinde fest und luftdicht verschließen und möglichst bald aufbrauchen.

Aushärtung:

- nach ca. 3 h regenfest
- nach ca. 4 h begeh- und überarbeitbar

Messungen bei +23°C und 50 % rel. Feuchte. Niedrige Temperaturen und niedrige Luftfeuchte verlängern, höhere Temperaturen und höhere Luftfeuchte beschleunigen die Aushärtezeit.

Verarbeitungszeit:

- ca. 20 min.

Mischungsverhältnis:

- 2,33:1 (Gewichtsanteil Komp. A : Komp. B)

Hautbildungszeit:

ca. 20 min.

Dichte:

ca. 1,12 g/cm³ (Mischdichte)

GISCODE:

RE1

Entsorgung

Entsorgung im flüssigen Zustand:

EAK 08 04 09

Entsorgung im ausgehärteten Zustand:

EAK 08 04 10

Untergrund:

- Der Untergrund muss sauber, trocken, planeben, tragfähig, fest und saugfähig sein. Oberflächige Verunreinigungen (z. B. Öl, Fett, Staub, lose Teile, Gummiabrieb, Silikon), Reste von Altanstrichen, Nachbehandlungsfilm, Sinterschichten, Zementschlämme und sonstige minderfeste Schichten müssen entfernt werden. Nach Untergrundreinigung die Fläche mit einem Industriesauger absaugen.
- Bei mineralischen Untergründen muss die Oberflächenfestigkeit (Prüfung der Abreißfestigkeit nach DIN 51221) im Mittel mind. 1,5 N/mm² betragen, wobei der kleinste Einzelwert 1,0 N/mm² nicht unterschreiten darf. Bodenunebenheiten dürfen den Rahmen der Messtoleranz im Hochbau nach DIN 18202 nicht überschreiten.
- Die Feuchtigkeit des Untergrundes darf im Allgemeinen max. 5 CM % betragen.
- Hohlstellen im Untergrund müssen durch Abklopfen erkannt und beseitigt werden.
- Lunker, Löcher und Risse müssen geschlossen, Kantenabbrüche reprofiliert werden. Hierzu eignet sich eine Kratzspachtelung bzw. ein EP Mörtel.



COELAN®

- Für die Reinigung von Fliesen-, Metall- oder Glasuntergründen empfiehlt sich die Verwendung von KEMCO MEK Reinigungsmittel (siehe entsprechendes Technisches Merkblatt).

Werkzeugreinigung:

COELAN Universalreiniger

Verarbeitungstemperatur:

Werkstoff-, Umluft- und Untergrundtemperatur: mind. +5°C bis max. +30°C.

Relative Luftfeuchtigkeit: < 80 %

Die Untergrundtemperatur muss mind. 3 K über der Taupunkttemperatur liegen.

Verarbeitungshinweise:

- Komp. A vorsichtig aufrühren und Komp. B im angegebenen Mischungsverhältnis zur Komp. A geben.
- Mit einem langsam laufendem Rührwerk (max. 300 Upm) mind. 2 min. intensiv mischen, umtopfen und erneut mischen.
- Material zügig, satt tränkend mit Fellrolle (z. B. Mohairrolle) intensiv bis zum Porenschluss in den Untergrund einarbeiten.
- Um eine vorzeitige Reaktion durch Stauwärme im Eimer zu vermeiden, empfiehlt es sich, das Material auf den zu beschichtenden Untergrund auszugießen, vorzuverteilen und nachzurollen.
- Bei der Verwendung im Außenbereich mit anschließender Abdichtung und Beschichtung muss die Grundierung bis zum Porenverschluss aufgebracht und direkt mit KEMCO NQ 0408 Naturquarz vollflächig deckend abgestreut werden (Verbrauch ca. 2 kg/m²).

Als Kratz- und Egalisierungsspachtelung:

- Zur fertigen Mischung KEMCO FL Spezialfüllstoff im Verhältnis 1:1,5 bzw. 1:3 Gewichtsanteile geben.
- Materialgemisch intensiv mischen, umtopfen und nochmals gut durchmischen.
- Gemisch auf den Untergrund ausschütten, mit einer Zahn- oder Glättkelle gleichmäßig verteilen und bei Bedarf mit einer Stachelwalze entlüften.
- Sehr stark saugende offenporige Untergründe sollten vorab entsprechend grundiert werden.

Als EP Mörtel:

- Zur fertigen Mischung COELAN Hartfüllstoff und COELAN Quarzsand H32 im hälftigen Anteil im Mischungsverhältnis 1:10 hinzufügen.
- Das Material intensiv mischen, umtopfen und nochmals durchmischen.
- Die zu reparierenden Stellen oder Flächen mit einer Klebeschicht aus dem Material versehen.

- Auf die noch nasse Klebeschicht den gemischten Mörtel aufbringen, gut verdichten und glätten.
- Vor einer nachfolgenden Beschichtung muss der ausgehärtete Mörtel mit dem Material unter Zugabe von COELAN Stellmittel (siehe entsprechendes Technisches Merkblatt) bis zum Porenschluss grundiert werden.

Als Klebeschicht für Spachtelbeläge im Aufkantungsbereich (nur im Innenbereich einsetzbar):

- Zur fertigen Mischung 8 % COELAN Stellmittel (siehe entsprechendes Technisches Merkblatt) hinzugeben und vorsichtig einrühren.
- Aufkantungsbereiche mit einer dünnen Klebeschicht aus dem hergestellten Gemisch versehen.
- Wichtig: Unbedingt beachten, dass die Klebeschicht dünn aufgebracht und anschließend vollständig mit dem Spachtelbelag überarbeitet wird.

Verwendung als Alkalischutzschicht:

- Zum Schutz der COELAN Abdichtung vor alkalischen Medien wird diese mit einem Anstrich des COELAN Primer EP PLUS versehen (Verbrauch ca. 0,4-0,6 kg/m²). Die noch frische Schicht ist mit KEMCO NQ 0712 Naturquarz vollflächig deckend abzustreuen (Verbrauch ca. 0,5-1 kg/m²).

Bitte sorgen Sie während und nach der Verarbeitung für eine gute, gleichmäßige und dauerhafte Belüftung, um eine gleichmäßige Aushärtung zu gewährleisten.

Während der Verarbeitung ist die persönliche Schutzausrüstung (PSA) zu tragen.

Wichtige Hinweise

Eine sachgemäß hergestellte Beschichtung mit diesem Flüssigkunststoff ist im ausgehärteten Zustand physiologisch unbedenklich.

Gefahrenhinweise, Schutzmaßnahmen und Gefahrstoffklassen entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt zu diesem Produkt.

Diese technische Information soll Sie aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Technik beraten. Da auch Einsatzbedingungen denkbar sind, welche wir nicht kennen, ist diese Beratung unverbindlich. Außerdem behalten wir uns im Interesse des Fortschritts technische Änderungen und die daraus resultierenden Kerndatenveränderungen vor. Durch Erscheinen dieser Auflage werden vorhergehende technische Informationen ungültig. Bei allen Fragen haben Sie die Möglichkeit, unsere spezielle anwendungstechnische Beratung in Anspruch zu nehmen. Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der Schriftform. Im Übrigen gelten unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.